

## Anlage 1 zu Beschlussvorlage BV/0560/2012

1) Debeka Allgemeine Versicherung AG (578)

Die Debeka bietet der Stadt Koblenz eine Geldspende in Höhe von 500,00 € an. Sie möchte hiermit das Jubiläum „20 Jahre Ludwig Museum Koblenz“ finanziell unterstützen. Das Versicherungsunternehmen wird regelmäßig bei Ausschreibungen im Zusammenhang mit der Aufnahme von Krediten zur Abgabe von Angeboten aufgefordert. Die im Arbeitskreis „Derivate“ getroffenen Zuschlagsentscheidungen richten sich ausschließlich an objektiv wirtschaftlichen Kriterien aus. Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck.

2) Volksbank Koblenz Mittelrhein eG. (579)

Die Volksbank Koblenz Mittelrhein bietet der Stadt Koblenz eine Geldspende in Höhe von 1.000,00 € an. Hiermit möchte sie das Jubiläum „20 Jahre Ludwig Museum Koblenz“ finanziell unterstützen. Die Stadt Koblenz unterhält bei der Volksbank Koblenz Mittelrhein – wie bei zahlreichen anderen Banken – ein Girokonto. Darüber hinaus wird die Volksbank Koblenz Mittelrhein regelmäßig bei Ausschreibungen im Zusammenhang mit der Aufnahme von Krediten zur Abgabe von Angeboten aufgefordert. Die im Arbeitskreis „Derivate“ getroffenen Zuschlagsentscheidungen richten sich ausschließlich an objektiv wirtschaftlichen Kriterien aus. Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck.

3) Energieversorgung Mittelrhein GmbH (580)

Die Energieversorgung Mittelrhein bietet der Stadt Koblenz eine Geldspende in Höhe von 250,00 € an. Sie möchte hiermit das Jubiläum „20 Jahre Ludwig Museum Koblenz“ finanziell unterstützen. Die Energieversorgung Mittelrhein ist das größte regionale Energieversorgungsunternehmen im nördlichen Rheinland-Pfalz. Die Stadt Koblenz ist Alleingesellschafter der Stadtwerke Koblenz GmbH. Diese ist ihrerseits zu 54,54 % unmittelbar an der EVM beteiligt. Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck.

4) Peter und Irene Ludwig Stiftung (581)

Die Peter und Irene Ludwig Stiftung, vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Walter Queins, bietet der Stadt Koblenz eine Geldspende in Höhe von 45.000,00 € an. Mit diesem Betrag sollen die laufenden Aktivitäten des Ludwig Museums unterstützt werden. Die Stiftung Ludwig fördert aufgrund vertraglicher Regelung das Ludwig Museum jährlich mit 40.000,00 € und unterstützt darüber hinaus regelmäßig Ausstellungen und Ankäufe des Museums mit Geldbeträgen. Es handelt sich um eine regelmäßige Zuwendung für diesen Zweck.

5) Peter und Irene Ludwig Stiftung (582)

Die Peter und Irene Ludwig Stiftung, vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Walter Queins bietet der Stadt Koblenz für das Ausstellungsvorhaben „Anselm Kiefer-Memorabilia“ im Ludwig Museum eine Geldspende in Höhe von 50.000,00 € an. Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck.

6) Altstädter Brunnengemeinschaft 1983 e. V. (583)

Die Altstädter Brunnengemeinschaft 1983 e. V., vertreten durch Herrn Manfred Gniffke (Ratsmitglied), bietet der Stadt Koblenz an 3 Parkbänke, im Wert von 1.500,00 €, am Peter-Altmeier-Ufer zu spenden.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und der Altstädter Brunnengemeinschaft 1983 e. V. bestehen nicht.

7) Förderverein der städtischen Kindertagesstätte Gülser Rappelkiste e. V. (584)

Der Förderverein der städtischen Kindertagesstätte Gülser Rappelkiste e. V. beabsichtigt, der Kindertagesstätte eine Spende in Höhe von 2.704,84 €, für folgendes zukommen zu lassen:

Zuschuss:

- Material für Gruppen	300,00 €
- Getränke	87,15 €
- Puppenbühne	300,00 €
- Busfahrt	230,00 €
- Waldfest	367,85 €

Nutzungsüberlassung:

- Rollenspielgarderobe	468,94 €
- Geschenke für neue Kinder	95,00 €
- Geburtstagsgeschenke	210,02 €
- Digitaler Bilderrahmen	94,75 €
- Material (Knete, Stifte)	219,32 €
- Bierzeltgarnituren	239,97 €
- Insektendosen	61,24 €
- Ersatzteile für Glaskanne	<u>= 30,60 €</u>
	<u>2.704,84 €</u>

Der Verein hat schriftlich versichert, weder für sich selbst noch für dessen Mitglieder oder nahe stehenden Personen einen persönlichen Vorteil aufgrund dieser Spende zu erlangen. Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und dem Förderverein bestehen nicht.

8) Firma RREEF Investment GmbH und Forum Mittelrhein Koblenz Kultur GmbH & Co. KG (585)

Die Firma RREEF Investment GmbH und die Forum Mittelrhein Koblenz Kultur GmbH & Co. KG bieten der Stadt Koblenz zur zweckgebunden Förderung der Volks- und Berufsbildung, hier der Unterstützung der Jugendbibliothek, eine Spende in Höhe von 20.000,00 € an. Hierbei spendet die RREEF ein Drittel des Betrages, die FMKK zwei Drittel.

Bei Centereröffnungen ist es bei den Investoren üblich, eine soziale Einrichtung der Stadt mit einer Spende zu bedenken. Hierfür wurde im Falle des Forum Mittelrhein die StadtBibliothek (speziell die Jugendbücherei) ausgewählt.

Die beiden Projektpartner bauten im Rahmen eines Werkvertrages für die Stadt Koblenz den veredelten Rohbau des Forum Confluentes, in den auch die Zentralbibliothek einziehen wird. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und den Projektpartner bestehen nicht. Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck.

9) Förderverein „Rüwenacher Möck“ e. V. (586)

Der Förderverein „Rüwenacher Möck“ e. V. beabsichtigt der Stadt Koblenz, Straßenschilder für den Stadtteil Rübenach, im Wert vom 1.600 € zu schenken.

Es handelt sich um eine erstmalige Schenkung in diesem Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und dem Förderverein „Rüwenacher Möck“ e. V. bestehen nicht.

10) Verschiedene Spender „Sommerfest mit Rhein in Flammen“ (587-589)

Beginnend mit dem Jahr 2012 (bis 2014) haben die nachstehenden Unternehmen für das „Sommerfest mit Rhein in Flammen“, ihre Unterstützung im Wege des Sponsorings zugesagt, um zum Gelingen der Veranstaltung beizutragen.

Coca-Cola Erfrischungsgetränke (587) und Rhenser Mineralbrunnen GmbH (588) stellen jeweils 4.500,00 € zur Verfügung und die Bitburger Braugruppe GmbH (589) 50.000,00 € (40.000,00 € im Jahr 2013, 30.000,00 € im Jahr 2014).

Es handelt sich jeweils um eine erstmalige Zuwendung zu diesem Zwecke. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und den Unternehmen sind nicht bekannt.

Alle diese Sponsoren wurden als Gegenleistung vom Veranstalter jeweils auf den Werbeplakaten, den Bannern und im Programmheft etc. als Sponsoren genannt, erhalten Freikarten für eine Fußführung durch die Altstadt, Konzert der BRINGS, VIP-Bereich am Deutschen Eck und Arbeitskarten (Zufahrts- und Zugangsberechtigungen).